

Verteilte Anwendungen, Services und Komponenten mit .NET

Jeder Entscheider und Entwickler sollte die Möglichkeiten der .NET Plattform im Vergleich zu Java kennen. Visual Studio 2005 und .NET 2.0 bieten mächtige neue Features und hohe Produktivität für die Entwicklung verteilter Anwendungen. Die Open Source Plattform Mono entwickelt sich seit der Übernahme durch Novell zu einer ernst zu nehmenden Entwicklungs- und Laufzeitumgebung für .NET auf UNIX. Mit Crossfire von Appforge läuft .NET auch auf mobilen Geräten mit nicht-Microsoft Betriebssystemen wie Palm und Symbian OS und damit auf allen wesentlichen PDA und Smartphones.

In vielen Unternehmen werden derzeit strategische Entscheidungen für .NET oder Java überdacht. Bei aktuellen Projekten steht die Entscheidung für eine Plattform an. Voraussetzung für fundierte strategische Entscheidungen und erfolgreiche Projekte ist, dass Entscheider und Entwickler die wesentlichen Möglichkeiten der konkurrierenden Plattformen kennen. Dazu benötigen sie einen umfassenden Überblick über .NET und seine Features im Vergleich zu Java Enterprise. Dabei genügt es nicht, einzelne Technologien und Merkmale isoliert zu betrachten. Diese müssen vielmehr immer im Zusammenspiel diskutiert werden, um ihre Vor- und Nachteile für die praktische Arbeit beim Entwurf, der Entwicklung und dem Betrieb verteilter Anwendungssysteme beurteilen zu können.

Zielsetzung

Die Teilnehmenden erhalten einen umfassenden Überblick zu .NET und lernen es objektiv mit der Java-Plattform zu vergleichen. Sie lernen neueste Technologien und erprobte Patterns für die Entwicklung verteilter Anwendungen kennen. Sie verstehen die wesentlichen Aspekte des Entwurfs verteilter Anwendungen. Durch die Diskussion der Architektur einer Beispielanwendung und durch kleine Code Walkthroughs entwickeln Sie ein Gefühl für die Entwicklung verteilter Anwendungssysteme mit .NET.

Inhalt

.NET Grundlagen

- Vision und Ziele
- Common Language Runtime
- Common Type System, Intermediate Language
- Framework Class Library
- .NET Sprachen (C#, VB.NET, ...)
- Self-Describing Components
- Security
- Zusammenspiel managed/unmanaged Code

Microsoft .NET

- Visual Studio IDE
- Data Objects und XML
- .NET Remoting
- XML Web Services
- Windows Forms
- Web Applications
- Mobile Applications
- Background Services
- Enterprise Services

Shared und Open Source .NET

- .NET ECMA & ISO Standards
- MS Rotor für Windows, FreeBSD und Mac OS X
- Mono für UNIX, Windows und Mac OS X
- Appforge Crossfire für mobile Geräte
- Visual MainWin für .NET on Java

Verteilte Anwendungssysteme

- Messbare Qualitätsanforderungen als Entwurfsgrundlagen
- Schichtenmodell
- Komponenten und Services
- Organizing Business Logic
- Anwendungstypen
- Application Server
- Remote Schnittstellen
- State Management

Verteilte Anwendungen, Services und Komponenten mit .NET

.NET im Überblick

Microsoft .NET

Multi-Plattform .NET

Verteilte Anwendungssysteme

.NET Beispielanwendung

.NET und Java Enterprise im Vergleich

Seminar

02.11. – 03.11.2006

Heidelberg

Leitung

Dipl.-Inform. (FH) Peter Meinel

© DIA Deutsche Informatik-Akademie 2006

www.dia-bonn.de/net2_2006/net_main.html

- Asynchronous Processing
- Representing and Passing Data
- Skalierbarkeit und Verfügbarkeit
- Load Balancing und Clustering

.NET Beispielanwendung „MiniShop“

- Beispielarchitektur
- Code Walkthroughs

.NET vs. Java Enterprise

- Entscheidungskriterien
- Gegenüberstellung
- Bewertungsmatrix

Ausblick

- Windows Vista for Developers
- Visual Studio „Orcas“

Hinweise auf ergänzende DIA-Seminare

Die folgenden DIA-Seminare vertiefen einige Aspekte der Entwicklung verteilter Anwendungen, die im .NET-Seminar nur kurz besprochen werden können:

- Patterns für Entwurf und Integration verteilter Anwendungssysteme
- Web Services: Technische Grundlagen von Service Oriented Architectures (SOA)
- Application Server: Architekturen, Produkte, Anwendungen

Lehrmethode / Begleitmaterial

Vortrag (in Deutsch) mit Diskussionen und einigen Code Walkthroughs. Die Teilnehmenden erhalten eine Kopie aller Folien (in Englisch) sowie Literaturhinweise, Internet-Referenzen und Zugang zum Beispiel-Code.

Adressaten

Informatik- bzw. IT-Fach- und Führungskräfte aus Unternehmen aller Branchen und Größenordnungen, die Verantwortung für die Entwicklung von unternehmensweiten und -übergreifenden Informations-

systemen tragen bzw. sie entwerfen und realisieren, oder die Entscheidungen über den Einsatz von Entwicklungsumgebungen fällen.

Voraussetzungen

Gute Kenntnisse über Softwareentwicklung und über die Probleme verteilter Anwendungssysteme.

Maximale Teilnehmerzahl: 20

Referent

Dipl.-Inform. (FH) Peter Meini ist Berater bei ISTECH, Industrielle Software-Technik GmbH, Ettlingen. Er hat mehr als 20 Jahre Industrieerfahrung in allen Bereichen der Softwareentwicklung. Seine aktuellen beruflichen Schwerpunkte sind der Entwurf kundenspezifischer Anwendungssysteme für die Fertigungsindustrie, IT Projektmanagement und Beratung bei der Entwicklung verteilter Anwendungen mit .NET und J2EE. Er ist Lehrbeauftragter für diese Themen an der „International University in Germany“ in Bruchsal.

Anmeldung

.NET2_2006

Hiermit melde ich mich zum Seminar

Verteilte Anwendungen, Service und Komponenten mit .NET

vom 02.11. bis 03.11.2006 in Heidelberg verbindlich an.

Name: _____

Vorname: _____

Firma/
Institution: _____

Firmenanschrift: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

[] GI-Mitglied, Mitglieds-Nr.: _____

[] VDE-Mitglied, Mitglieds-Nr.: _____

[] Beschäftigte(r) eines Mitglieds-
unternehmens der GI, des
BITKOM e.V. und des ZVEI e.V.

Teilnahmegebühr: EUR _____

Rechnungsanschrift: _____

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____

Anfahrt

- Zentral gelegen in den historischen Gebäuden der alten Brauerei.
- Autobahnkreuz Heidelberg 1 km
- ICE-Bahnhof 1,5 km
- Altstadt 1 km
- Heidelberger Schloss 1,3 km

Anfahrtsweg

Norden/Süden

- A5 Basel-Frankfurt
- Abfahrt Heidelberger Kreuz
- Richtung Heidelberg/Bergheim
- immer geradeaus auf der Bergheimer Straße
- Nach ca. 1 km liegt rechts das Hotel

Westen

- A656 Mannheim-Heidelberg
- Abfahrt Heidelberg/Bergheim
- immer geradeaus auf der Bergheimer Straße
- Nach ca. 1 km liegt rechts das Hotel.

Veranstaltungsort

NH Hotel Heidelberg
Bergheimer Straße 91
69115 Heidelberg
Telefon: 0 62 21 / 1 32 70

Dauer des Seminars

02.11.2006 10:00 bis 17:00 Uhr
03.11.2006 09:00 bis 16:00 Uhr

Gebühren	Bei Eingang der Anmeldung	
	bis 20.09.2006	ab 21.09.2006
Normalgebühr	1.160,00 EUR	1.310,00 EUR
Gebühr für GI- bzw. VDE-Mitglieder sowie für Beschäftigte in Mitgliedsunternehmen der GI, des BITKOM e.V. bzw. des ZVEI e.V.	1.060,00 EUR	1.210,00 EUR

In der Gebühr sind die Begleitunterlagen sowie eine Tagungspauschale in Höhe von 52,50 EUR (inkl. USt.) je Tag enthalten, die das Mittagessen und die Kaffeepausen jeweils vormittags und nachmittags umfasst. Nach § 4 Nr. 22a UStG sind die Leistungen der DIA Deutschen Informatik-Akademie GmbH von der Umsatzsteuer befreit.

Unterbringung

Für die Teilnehmenden ist im Veranstaltungshotel vom 01.11. bis 03.11.2006 ein Kontingent von Standard-Einzelzimmern zum Preis von 111,00 EUR (Ü/F) reserviert. Falls ein Zimmer gewünscht wird, ist dies von dem Teilnehmer selbst unter dem Stichwort „DIA-Bonn“ bis zum 04.10.2006 bei dem o.g. Hotel zu buchen. Nach diesem Termin kann die Verfügbarkeit eines Zimmers nicht mehr garantiert werden.

Allgemeine Teilnahmebedingungen

Anmeldung

Bitte per Brief, Fax, E-Mail oder Internet an:

**DIA Deutsche Informatik-Akademie GmbH
Wissenschaftszentrum**

**Ahrstr. 45
D-53175 Bonn**

Telefon 02 28 / 30 21 64 Telefax 02 28 / 37 86 90

E-Mail: dia@dia-bonn.de <http://www.dia-bonn.de>

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt und schriftlich bestätigt. Mit der Anmeldebestätigung wird die Rechnung über die Teilnahmegebühr übersandt. Telefonische Vorabreservierungen sind möglich.

Den Teilnehmenden der Veranstaltung wird eine Liste mit ihren Namen und Firmen/Institutionen ausgehändigt. Falls eine Aufnahme in diese Liste nicht erwünscht ist, so bitten wir bei der Anmeldung um einen entsprechenden Hinweis.

Rücktritt

Erfolgt ein Rücktritt von der Anmeldung bis zu zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn, so sind 50,00 EUR Bearbeitungsgebühr zu entrichten; bei einem Rücktritt später als zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Eine Ersatzperson kann gestellt werden.

Veranstaltungsausfall

Sollte die Veranstaltung von uns aus wichtigen Gründen abgesagt werden müssen, so besteht Anspruch auf volle Rückerstattung der Teilnahmegebühr; Ansprüche darüber hinaus bestehen nicht.